

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen
am Montag, 17.11.25, 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Nachts bevorzugt im Bergland Frost und teils Glätte durch
überfrierende Nässe oder geringfügigen Schnee. Dienstag zeitweise
schauerartige Niederschläge, im Bergland als Schnee.

Wetter- und Warnlage:

Zwischen tiefem Luftdruck über dem Baltikum und hohem Luftdruck im
Bereich der britischen Inseln wird mit einer nördlichen Strömung
maritim geprägte Polarluft in das Vorhersagegebiet geführt.

FROST:

In der Nacht zum Dienstag erneut vor allem im Bergland leichter Frost
bis -2 Grad.

GLÄTTE/SCHNEE:

In der Nacht zum Dienstag im Bergland Glätte durch überfrierende Nässe
möglich, in der zweiten Nachthälfte oberhalb etwa 400 m durch
geringfügige Schneemengen.

Am Dienstag tagsüber weiterhin zeitweise schauerartige Niederschläge,
oberhalb von 500 bis 600 m als Schnee mit geringen Neuschneehöhen.

Vorhersage:

In der Nacht zum Dienstag teils wolkig, teils gering bewölkt und
nachlassende Schauer. In der zweiten Nachthälfte Bewölkungsverdichtung
und etwas Regen, oberhalb 400-600 m Schnee. Temperaturrückgang auf +2
bis 0, im Bergland bis -2 Grad, bei Auflockerungen häufig Frost in
Bodennähe. Stellenweise Glätte.

Straßenwetter in den Frühstunden (Dienstag) in Nordrhein-Westfalen

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrierende Nässe, Reif

Verbreitung: örtlich bis gebietsweise

Besonderheiten: Vor allem im Bergland gebietsweise Glätte. Anfangs
durch überfrierende Nässe, später in Hochlagen durch geringen
Neuschnee.

Am Dienstag meist wechselnd bis stark bewölkt mit einzelnen
Regenschauern, am Abend vor allem im Stau des Berglands auch häufiger
schauerartiger Regen. Oberhalb etwa 500-600 m meist Schneeregen oder
Schnee mit Glätte. Höchsttemperaturen zwischen 2 und 8 Grad. Schwacher
bis mäßiger Südwestwind.

In der Nacht zum Mittwoch zunehmend bedeckt anfangs einzelne Schauer,
in der zweiten Nachthälfte von Nordwesten verbreiteter Regen. Ausgangs
der Nacht im Bergland Schnee mit Glättegefahr. Tiefsttemperaturen
zwischen 4 und 0 Grad, im Hochsauerland leichter Frost bis -2 Grad.

Am Mittwoch bedeckt. Zeitweise schauerartiger Regen, im Bergland ab
etwa 400-500 m teils auch Schnee mit Glätte. Höchstwerte zwischen 4
und 7 Grad, auf dem Kahlen Asten um 0 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind
aus Süd, in Böen auffrischend.

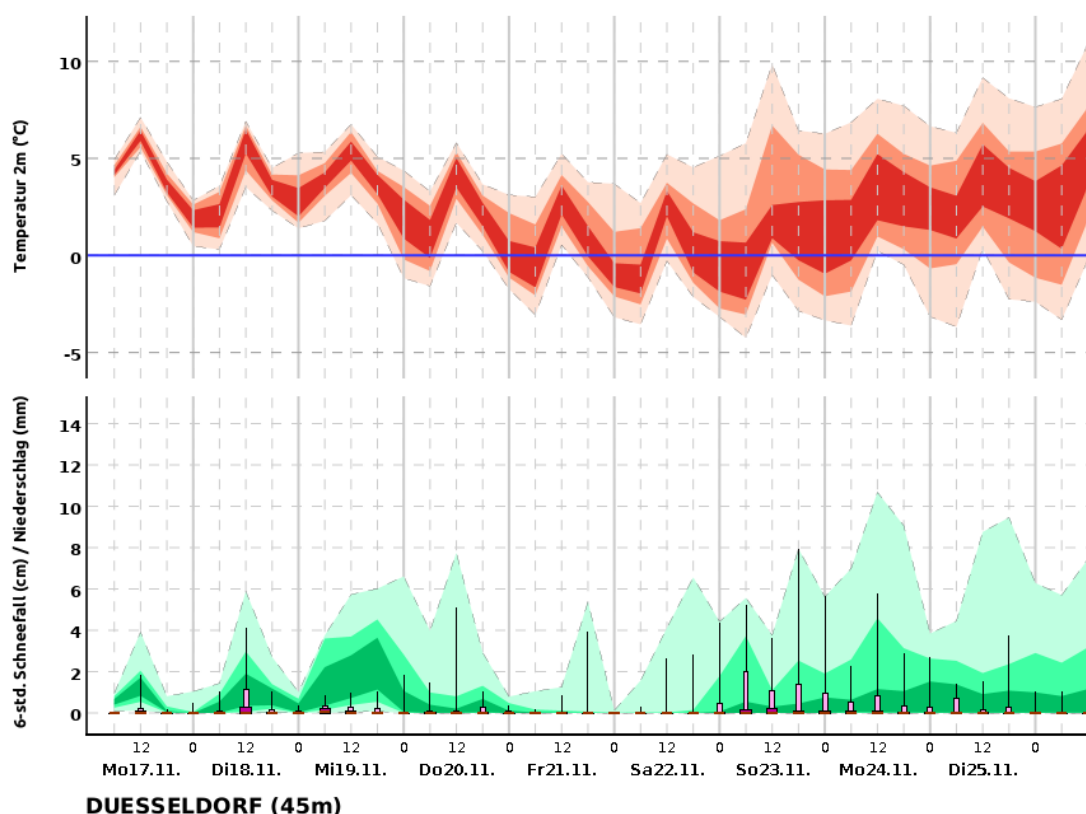
In der Nacht zum Donnerstag weiterhin dichte Bewölkung und zeitweise
schauerartiger Niederschlag. Im Tiefland Regen, im Bergland oberhalb

300-400 m Schneeregen oder Schnee mit Glätte. Tiefstwerte zwischen +2 und 0 Grad, in Hochlagen um -2 Grad.

Am Donnerstag wechselnd bis stark bewölkt und gelegentlich Schauer, oberhalb von 300-400 m als Schnee mit Glätte. Höchstwerte zwischen 2 und 6 Grad, auf dem Kahlen Asten -1 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus West bis Nordwest.

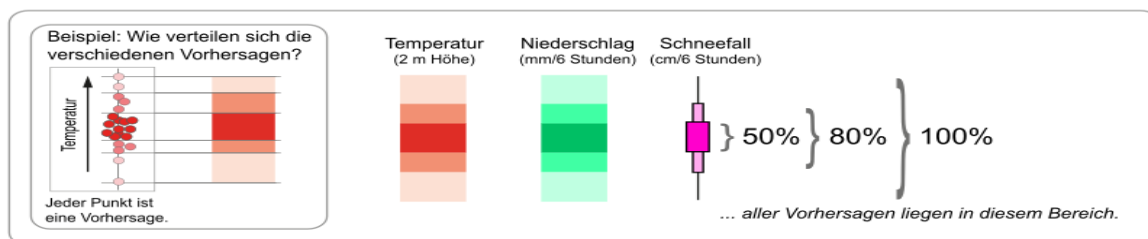
In der Nacht zum Freitag wechselnd bewölkt und noch vereinzelte Schauer. In tiefsten Lagen Schneeregen, sonst oft Schnee mit Glätte. Gebietsweise auch niederschlagsfrei. Verbreitet Frost bei Minimumwerten zwischen 0 und -3 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: Dienstag, 18.11.25, 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de

Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, wt